

Der Oberbürgermeister

Landeshauptstadt Erfurt . Der Oberbürgermeister . 99111 Erfurt

CDU-Fraktion im Erfurter Stadtrat
Herr Hose
Fischmarkt 1
99084 Erfurt

DS 2308/18 Anfrage nach § 9 Abs. 2 GeschO - Parkplatzsituation am Erfurter Nordbad-Einrichtung einer Parkplatzhöchstnutzungsdauer - öffentlich

Journal-Nr.:

Sehr geehrter Herr Hose,

Erfurt,

Ihre Anfragen möchte ich wie folgt beantworten:

- 1. Besteht die Möglichkeit für die Parkplätze in der Nähe des Nordbades eine Höchstdauernutzungsbegrenzung von vier Stunden einzuführen und welche alternativen Vorschläge schlägt die Verwaltung zur Verbesserung der Parkplatzsituation am Erfurter Nordbad vor?**

Mit der Umgestaltung des Nordparks als wichtigem Bestandteil der Aufwertung der nördlichen Geraaue wird in diesem Bereich die Auenstraße für den fließenden Verkehr gesperrt. Damit werden sämtliche Stellplätze an der Straße sowie im Nordpark für eine öffentliche Nutzung entfallen.

Im Zusammenhang mit diesen Planungen wurde innerhalb der Verwaltung sowie mit der SWE Bäder GmbH ausführlich über Parkplatزالternativen und mögliche Bewirtschaftungsformen der neu zu schaffenden Parkplätze diskutiert. Zielstellung war es dabei, vor allem für die Besucher des Nordbades auch weiterhin ein akzeptables und attraktives Stellplatzangebot vorzuhalten.

Eine grundsätzliche Begrenzung der Parkhöchstdauer auf vier Stunden ist standortdifferenziert zu bewerten. Sowohl die zeitlichen Abhängigkeiten durch die begrenzte Freibadsaison zwischen Mai und September als auch witterungsbedingte Abhängigkeiten in dieser Zeit würde keine über den Jahresverlauf einheitliche Lösung sinnvoll erscheinen lassen. Insbesondere dort, wo es zu Mischnutzungen zwischen Bewohnern und potenziellen Freibadbesuchern kommt, erscheint eine Parkdauerbegrenzung gegenüber den Bewohnern nicht kommunizierbar, weil deren Parkmöglichkeiten, insbesondere an Wochenenden massiv eingeschränkt würden.

Das trifft insbesondere für den geplanten Parkplatz an der Karlstraße zu, der aufgrund seiner Lage vor allem den Bewohnern und den Besuchern des Freibades zur Verfügung stehen soll. Hier wurden verschiedenen Bewirtschaf-

Seite 1 von 3

Sie erreichen uns:

E-Mail: oberbuergemeister@erfurt.de
Internet: www.erfurt.de

Rathaus
Fischmarkt 1
99084 Erfurt

Stadtbahn 3, 4, 6
Haltestelle:
Fischmarkt

tungsarten einschließlich Parkdauerbegrenzungen untersucht. Aufgrund der jeweiligen Nachteile wurden diese verworfen. Aktuell ist beabsichtigt, auf diesem Parkplatz gebührenfreie Stellplätze ohne Parkdauerbegrenzungen für alle Nutzer anzubieten.

Grundsätzlich anders zu bewerten ist der geplante Parkplatz in der Straßenbahnwendeschleife an der Marie-Elise-Kayser-Straße. Hier gibt es keine dominante Konkurrenzsituation mit Bewohnern. Aufgrund der Nähe zum Klinikum und der damit verbundenen Parkraumnachfrage muss durch eine Parkraumbewirtschaftung ermöglicht werden, dass Besucher des Nordbades freie Stellplätze finden. Daher werden diese Stellplätze mit einem Parkscheinautomaten bewirtschaftet. Um die Attraktivität für die Nordbadbesucher zu verbessern, sollte eine Verrechnung der Parkgebühren mit dem Eintritt, analog der Situation in der Südschwimmhalle mit dem Parkhaus Stadion angestrebt werden. Dazu sind noch weitere Prüfungen und entsprechende Abstimmungen zu führen. Die technischen Voraussetzungen für eine solche Lösung (Ausdruck zweiter Parkschein) können mit der Ausstattung geschaffen werden.

2. Besteht die Möglichkeit eine bestehende Buslinie zum Nordbad in der Freibadsaison zu verlängern?

Auf Grund der ungünstigen infrastrukturellen und netztechnischen Voraussetzungen wird aktuell keine Möglichkeit gesehen, eine bestehende Buslinie in der Freibadsaison zu verlängern. Denkbare Linienverlängerungen etwa ab dem Verknüpfungspunkt Rieth weisen insbesondere an Wochenenden keine geeignete Taktung auf und lassen sich auch nicht auf für den Busverkehr geeigneten Straßen möglichst nah an das Nordbad heranführen. (Nettelbeckufer, Karlstraße) Es bestehen ebenso keinerlei ausgebaute Haltestellen als Voraussetzung für einen Linienbetrieb. Auf Grund der ausschließlichen Freizeitnutzung mit einem sehr witterungsabhängigen Fahrgastaufkommen ist ein attraktiver Betrieb wirtschaftlich nicht darstellbar.

Die vorhandenen Stadtbahnlinien bieten mit einer fußläufigen Entfernung von 850m (Haltestelle Baumerstraße) und 900m (Haltestelle Wendenstraße) für den Freizeitverkehr noch akzeptable Wegelängen zum Nordbad.

Mit der Umgestaltung des Garnisionslazarets an der Nordhäuser Straße und dem Neubau einer Fußgängerbrücke im Bereich der Lutherschule werden zudem attraktivere und direktere Wegeverbindungen von den Stadtbahnhaltestellen zum Nordbad geschaffen.

3. Wie viele Parkplätze stehen jetzt und künftig für die Besucher des Nordbades im Umfeld zur Verfügung?

In Vorbereitung der Planungen zum Nordpark und der Parkplätze wurde am 12.04.2016 eine Parkmengenerfassung durchgeführt. Darin wird sehr deutlich, dass der Bereich um die Marie-Elise-Kayser-Straße vor allem von Besuchern und Mitarbeitern des Klinikums und der Bereich um die Adalbertstraße von den Bewohnern genutzt wird. Somit steht generell nur eine begrenzte Anzahl der heute vorhandenen Stellplätze für die Besucher des Nordbades zur Verfügung.

Im Bestand sind derzeit für Besucher des Klinikums, Bewohner und Besucher des Nordbades 163 Stellplätze entlang der Auenstraße (Marie-Elise-Kayser-Straße bis Adalbertstraße) und

44 Stellplätze in der Straße "Im Nordpark" nutzbar. Diese 207 Stellplätze werden mit der Umgestaltung des Nordparks entfallen.

In der Wendeschleife der Marie-Elise-Kayser-Straße werden gemäß dem Beschluss zur DS 1990/18 im BUGA-Ausschuss 116 Stellplätze (15 Stellplätze weniger als ursprünglich geplant) realisiert. Im Straßenraum werden 33 bestehende Parkplätze überplant, so dass in der Bilanz 83 neue Stellplätze entstehen.

Parallel zur Adalbertstraße wird der Parkplatz Karlstraße entstehen. In der Entwurfsplanung sind 91 Stellplätze vorgesehen. Die Planung wird dem BUGA-Ausschuss mit der Drucksache 2213/18 zur Bestätigung vorgelegt.

Zusammenstellung:

Entfall von Stellplätzen	- 207 Stellplätze
Parkplatz Marie-Elise-Kayser-Straße	83 Stellplätze
<u>Parkplatz Karlstraße</u>	<u>91 Stellplätze</u>
Bilanz	-33 Stellplätze

Es ist nicht möglich, einzelne Stellplätze für das Nordbad zu betrachten, da stets eine Mehrfachnutzung durch verschiedenste Nutzergruppen vorliegt. Mit den unter 1. vorgeschlagenen Maßnahmen der Bewirtschaftung kann die Stellplatznutzung für die Besucher des Nordbades gegenüber Mitarbeitern und Besuchern des Klinikums aber deutlich attraktiver gestaltet werden.

Das rechnerisch ausgewiesene Defizit sollte sich daher vor allem auf den im Zusammenhang mit dem Klinikum generierten Stellplatzbedarf auswirken und nicht auf die Nordbadbesucher. Unterstützt wird dies dadurch, dass ergänzend bis zur BUGA auch das neue Anwohnerparkhaus an der Nordhäuser Straße gegenüber der Zahnklinik errichtet werden soll, welches im Wege der Mischnutzung tagsüber auch anteilig öffentliches Parken für Besucher des Klinikums und der Besucher des Nordparks und des Nordbades ermöglicht. Dieses Parkhaus wird zusätzliche 144 Stellplätze bereitstellen. Das Klinikum verfügt so über ausreichende Möglichkeiten, seinen Stellplatzbedarf außerhalb des öffentlichen Straßenraumes abzudecken. Die im Gebiet um den Nordpark entfallenden Stellplätze können somit weitgehend durch die Parkplätze Marie-Elise-Kayser-Straße und Karlstraße kompensiert werden.

Mit freundlichen Grüßen

A. Bausewein